**Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg**
**zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017**

# Verwaltungshaushalt

Der diesjährige Verwaltungshaushalt ist mit einem Volumen von 20.424.000,00 € der Größte, in der Geschichte der Gemeinde Hohberg. Wir begrüßen mit aller Deutlichkeit, dass die Steuerhebesätze auch in diesem Jahr für unsere Bürgerinnen und Bürger, in der Gemeinde Hohberg stabil bleiben. Um weiterhin die Gewerbeansiedlung in Hohberg zu fördern sehen wir es als richtig auch an dem bisherigen Gewerbesteuerhebesatz festzuhalten.

Die Einkommenssteuer wird im Jahr 2018 aller Voraussicht um 352.000,00 € höher liegen, als im Jahr 2017. Auch bei den Schlüsselzuweisungen, Sachkostenbeiträge Gemeinschaftsschule, Kinderlastenausgleich und dem Familienlastenausgleich werden wir ein marginales Plus in den Einnahmen verbuchen können. Die Ausgaben des kommunalen Finanzausgleichs (Finanzausgleichsumlage, Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage) wird die Gemeinde Hohberg mit insgesamt 5,51 Mio € belasten (+ 0,4 Mio € gegenüber dem Jahr 2017). Im Vergleich zum Jahr 2016 betragen diese Mehrbelastungen + 0,9 Mio €.

## 00000 – Gemeindeorgane

**HHst. 58100 / Seite 63** **Repräsentationen / Tagungen**
**HHst. 58300 / Seite 63** **Ehrungen**

Wir bitten um Erläuterung dieser HH-Ansätze und bitten um eine Aufstellung der Ausgaben zum Ergebnis der Jahresrechnung 2016.

## 06200 – Übrige Gemeinsame Einrichtungen

**HHSt. 50000 / Seite 68** **Gebäudeunterhaltung Rathaus Hofweier**

Im Ergebnis der Jahresrechnung 2016 wurden Ausgaben in Höhe von 12.018,00 € getätigt. In diesjährigen HH-Ansatz werden jedoch lediglich 7.000,00 € veranschlagt. Welche Maßnahmen der Gebäudeunterhaltungen wurden 2016 und durchgeführt?

**HHSt. 53050 / Seite 68** **Miete für Kopierer und Drucker**

Müsste sich dieser Ansatz in Höhe von 20.000€ nach der Umstellung auf den digitalen Sitzungsdienst nicht verringern? Wir wünschen eine entsprechende Übersicht der anfallenden Fixkosten.

**HHst. 65050 / Seite 69** **Geschäftsausgaben EDV**

Wir begrüßen die Bereitstellung dieser Mittel sehr, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeindeverwaltung die bestmöglichen Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. Kann man schon sagen wann die Umstellung auf Doppik erfolgt?

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 11000 – Amt für öffentliche Ordnung

**HHst. 41000 / Seite 70** **Beschäftigtenbezüge GVD**

Gemäß unserem Antrag zur Einrichtung eines Gemeindevollzugdienstes vermissen wir einen HH-Ansatz. Wir beantragen hiermit, die notwenigen Mittel entsprechend aufzunehmen.

## 13000 – Freiwillige Feuerwehr Hohberg

**Seite 72,73**
Wir begrüßen den vorgelegten Haushaltsansatz für die Freiwillige Feuerwehr Hohberg. Die Feuerwehr ist ja eine Aufgabe der Gemeinde, die von den Angehörigen der Feuerwehr freiwillig zum Wohl der Allgemeinheit wahrgenommen wird. Die Aufgaben der Feuerwehr werden immer umfangreicher, dieses Engagement in dem Umfang ist heutzutage nicht immer selbstverständlich. Es ist unsere Pflicht und muss ein wichtiges Anliegen sein, die Ausstattung der Feuerwehr immer auf dem technisch erforderlichen neusten Stand zu halten. Wir sind der Meinung, dass die Feuerwehrangehörigen und insbesondere die Verantwortlichen in der Feuerwehr unsere volle Unterstützung erhalten müssen damit wir auch in Zukunft eine gut funktionierende Feuerwehr in Hohberg zur Verfügung haben.

## 21100, 21110, 21120 – Grundschulen Hofweier / Niederschopfheim / Diersburg

**HHst. 21100 / Seite 75, 76** **Grundschule Hofweier**
**HHst. 21110 / Seite 77, 78** **Grundschule Niederschopfheim**
**HHst. 21120 / Seite 79, 80** **Grundschule Diersburg**

Es freut uns sehr, dass wir unseren Familien in allen drei Ortsteilen hervorragende Grundschulen mit sehr variablen Betreuungsangeboten zur Verfügung stellen können und somit den Kindern bis zu den weiterführenden Schulen ein Lernen im eigenen Ort ermöglichen. Aufgrund der allgemein gestiegenen Kosten befürworten wir einstimmig die entsprechenden Erhöhungen für das jeweilige Schulbudget. Wir beantragen, die Vergabe des Schulfruchtprogramms für die jeweiligen Grundschulen in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates zu behandeln.

## 21300 - Gemeinschaftsschule Hohberg

**Seite 82, 83**

Mit der Einrichtung der Gemeinschaftsschule wird den Hohberger Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben, in Ihrer Gemeinde den mittleren Bildungsabschluss zu erlangen. Aufgrund der allgemein gestiegenen Kosten befürworten wir einstimmig die entsprechenden Erhöhungen für das jeweilige Schulbudget.

**HHst. 50200 – Zwischenunterbringung während der Baumaßnahme**

Wir begrüßen die geplanten Baumaßnahmen, welche für den Schulstandort als Gemeinschaftsschule unbedingt notwendig sind. Eine Containerlösung ist somit eine schnell zu verwirklichende Alternativunterbringung für unsere Schülerinnen und Schüler während der Bauzeit. Wir beantragen, dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen im Gemeinderat öffentlich zu behandeln und eine detaillierte Kostenaufstellung der Baumaßnahme und der Alternativunterbringung zu erhalten.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 29000 - Schülerbeförderung

**HHst. 63900 / Seite 84 Schülerbeförderung Gemeinschaftsschule**

Es ist uns ein großes Anliegen, dass den Schülerinnen und Schülern aus den Ortsteilen Niederschopfheim und Diersburg die Möglichkeit gegeben wird, die Beförderung zur Gemeinschaftsschule in Hofweier weiterhin kostenneutral zu erhalten. Durch die gestrichenen Busverbindungen in Diersburg mussten einige Busverbindungen eigenständig durch die Gemeinde beauftragt werden. Wir beantragen, eine Aufstellung der zusätzlichen Kosten dem GM vorzustellen.

## 29110 – Hausaufgabenbetreuung Grundschule
## 29120 – Verlässliche Grundschule mit Ferienbetreuung

**Seite 84 Hausaufgabenbetreuung Grundschule**
**Seite 85 Verlässliche Grundschule mit Ferienbetreuung**

Mit knapp 133.000,00 € unterstützt die Gemeinde Hohberg aus allgemeinen Steuermitteln die jährliche Betreuung der Kinder außerhalb der Öffnungszeiten der Grundschule. Durch diese sozialen, weichen Komponenten wird den Eltern der Wiedereinstieg in das Berufsleben ermöglicht. Wir freuen uns, dass es aus finanzieller Betrachtung auch im Jahr 2018 weiterhin möglich ist, diesen familienfreundlichen Zuschuss zu gewähren.

## 30000 – Allgemeine Kulturförderung

**HHst. 65800 / Seite 86 Hohberger Gespräche**

Seit Jahren finden keine Hohberger Gespräche mehr statt. Wird diese Veranstaltung in der Zukunft noch fortgeführt?

**HHst. 70060 / Seite 86 Zuschüsse für musikalische Ausbildung**

Wir begrüßen auch weiterhin die laufenden Zuschüsse für die musikalische Förderung in unseren örtlichen Musikvereinen. Wir bitten um eine Aufstellung der abgerufenen Mittel aus dem Jahr 2017.

## 30010 – Vereinsheim Bürgstraße

**HHst. 50010 / Seite 87 Gebäudeunterhaltung Vereinsheim Bürgstraße**

Aufgrund der bekannten und gravierenden Gebäudemängel bitten wir um entsprechende Stellungnahme, wie die weitere zeitliche Planung einer eventuellen Sanierung aussieht und bitten, dass die nutzenden Vereine dieses Areals in die entsprechende Entscheidungsfindung mit einbezogen werden.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 30020 – Bürgerhaus Hofweier

**Seite 88**

Das Bürgerhaus Hofweier wird von vielen örtlichen Vereinen als Vereinsheim genutzt und der Bürgersaal für öffentliche Veranstaltungen. Die Seniorennachmittage und das Marktcafe haben im Bürgersaal ebenfalls ihre Heimat gefunden. Es ist sehr positiv, dass in einem Gebäude diese Vielzahl an Vereinen und Institutionen unterbracht sind und somit die Gemeinschaft gestärkt wird. Es stellt sich allerdings die Frage ob die ursprünglich vereinbarte Verteilung der Nebenkosten noch dem aktuellen Stand der Nutzungsfrequenz entspricht. Wir beantragen, eine Übersicht über die aktuelle Verteilung der Nebenkosten. Dieses Thema sollte im ersten Quartal 2018 in einer Gemeinderatssitzung behandelt werden.

## 30030 – Vereinsheim Bahnhofstraße

**HHst. 50000 / Seite 89 Gebäudeunterhaltung**

Aufgrund einer Nutzungsänderung wurde seitens der Bauaufsichtsbehörde die Einrichtung einer zweiten Rettungswegs gefordert. Nur mit dieser baulichen Änderung ist ein Fortbestand des Heimatmuseums und der Vereinsräume weiterhin möglich. Diese Baumaßnahme wird die Gemeinde Hohberg mit 50.000,00 € belasten, um die brandschutztechnische Sicherheit in diesem Gebäude gewährleisten zu können. Wir bitten um Überprüfung, welche alternativen Lösungen, ggf. auch eine Unterbringung der Vereine und des Heimatmuseums in andere Gebäude möglich ist.

## 30040 – Vereinsheim Hauptstraße 58

**HHst. 15100 / Seite 90 Ersätze und vermischte Einnahmen**

Dieses gemeindeeigene Gebäude dient u.a. auch der Tagespflege „Mittendrin“. Gemäß einer gesetzlichen Verpflichtung zum 01.01.2017 ist es zwingend erforderlich, eine entsprechende Miete für die genutzten Flächen zu erheben, um eine Wettbewerbsgleichheit zu anderen örtlichen Anbietern der Tagespflege zu erhalten. Wir können im vorliegenden Haushaltsentwurf keine entsprechenden Mieteinnahmen ersehen.

## 35200 – Gemeindebücherei

**Seite 95**

Seit Jahren ist die Gemeindebücherei aufgrund von mangelnden Räumlichkeiten nicht mehr vorhanden. Wir beantragen eine Überprüfung, ob eine Zusammenlegung der Gemeindebücherei mit der Pfarrbücherei möglich ist.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 43100 – Betreutes Wohnen im Alter

**Seite 97, 98**

Das Betreute Wohnen in Hohberg ist seit Jahrzehnten eine feste Einrichtung in unserer Gemeinde, welche das Leben im Alter lebenswert macht. Durch unzählige Angebote für Senioren, wird vor allem die häusliche Betreuung und Pflege vieler Bürgerinnen und Bürgern durch diese Institution sehr gut abgedeckt. Wir begrüßen deshalb sehr, dass diese Einrichtung auch weiterhin mit einem Mietzuschuss durch die Gemeinde finanziell unterstützt wird.

## 45100 – Förderung der Jugend

**HHst. 70000 / Seite 100 Allgemeine Vereinszuschüsse / Jugendförderung**

Das Vereins- und Ehrenamt wird in unsere Gemeinde nicht nur groß geschrieben, sondern auch gelebt. Mit einer breiten Vereinsstruktur im kulturellen und sportlichen Bereich können die Kinder und Jugendlichen, ihre Freizeit in organisierten Vereinsangeboten, innerhalb Hohberg erleben. Damit wird auch unser gesellschaftliches Wohl innerhalb der Gemeinde gestärkt. Diese ehrenamtliche Jugendarbeit von unzähligen Hohberger Bürgerinnen und Bürgern in den Vereinen möchten wir gerne entsprechend fördern und honorieren. Vor allem die gestiegenen, allgemeinen Kosten welche für die Jugendarbeit anfallen, belasten die Vereine nicht unerheblich. Wir beantragen erneut, dass die Zuschuss gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 20.01.2014 um 5.000,00 € erhöht wird.

## 46020 – Freizeitplatz Hintertal

**HHst. 50000 / Seite 102 Gebäudeunterhaltung**

Welche Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen wurden 2016 und 2017 unternommen? Welche Gebäudeunterhaltungen stehen für 2017 an?

## 46400 – Tageseinrichtungen für Kinder

**HHst. 50000 / Seite 104 Grundstücksunterhaltung Haus St. Josef**

Wir freuen uns sehr, dass wir durch die energetische Sanierung und Erweiterung eine moderne und gut funktionierende Tageseinrichtung für unsere Kinder im Ortsteil Niederschopfheim erhalten werden. Wir beantragen eine Aufstellung der bisher angefallenen Baukosten und eine Vergleich zur Kostenberechnung.

**HHst. 50050 / Seite 104 Grundstücksunterhaltung Martinkindergarten**

Wir begrüßen die HH-Ansätze vollumfänglich.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 56110 – Hohberghalle

**HHst. 65510 / Seite 109 Brandschutzgutachten**

Im o.g. HH-Ansatz wird für die Hohberghalle ein Flucht- und Rettungsplan benötigt. Ist der bisherige Flucht- und Rettungsplan nicht mehr aktuell?

### Gymnastikraum

Vor einigen Jahren wurde aufgrund der Neuplanung einer Mehrzweckhalle von weiteren Sanierungsmaßnahmen des Gymnastikraums abgesehen. Aufgrund des aktuellen, verzögerten Projekt-fortschritts ist der Gymnastikraum auch weiterhin ein fester Bestandteil für den Trainingsbetrieb der Hohberger Vereine. Der aktuelle Zustand des Gymnastikraums lässt auf Dauer keinen reibungslosen Trainingsbetrieb mehr zu. Das dauernde Eindringen von Wasser führt u.a. zur Schimmelbildung wodurch nicht nur vereinseigene Sportgeräte beschädigt werden, sondern auch Bausubstanz (Decken, Wände) im allgemeinen wird dadurch sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Wir beantragen, einen entsprechenden HH-Ansatz für die Sanierung des Gymnastikraums zu veranschlagen, sodass bis zum Bau der Mehrzweckhalle die Aufrechterhaltung des Trainingsbetriebs insbesondere auch für Kinder und Senioren als überwiegende Nutzer gewährleistet ist.

## 56210 – Sportplatz Niederschopfheim
## 56220 – Sportplatz Diersburg

**HHst. 50000 / Seite 111 Unterhaltung der Grundstücke**
**HHst. 50000 / Seite 112 Unterhaltung der Grundstücke**

Die Platzpflege und die stetige Unterhaltung der beiden Kunstrasenplätze mit Granulat sind von großer Bedeutung, um entsprechende Gewährleistungsansprüche nicht zu verlieren und eine Langlebigkeit diese Kunstrasenplätze zu erhalten. Wir beantragen, diese Unterhaltungsmaßnahmen dauerhaft nach entsprechender Notwendigkeit durchzuführen.

## 56230 – Tennisplatz Niederschopfheim

**HHst. 54300 / Seite 112 Wasser und Abwasser**

Wieso deutlich höherer Ansatz wie 2017 u. 2016? Wir bitten um Erläuterung.

## 571200 – Baggersee / Königswaldsee Hofweier

**HHst. 50000 / Seite 115 Neugestaltung Badestrand**

Wird diese Neugestaltung des Badestrands zu Badesaison 2018 umgesetzt sein?

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 61000 – Orts- und Regionalplanung

**HHst. 60440 / Seite 118 Breitbandausbau Hohberg**

Wir begrüßen die Fortschreibung unserer Gewerbegebiete, jedoch vermissen wir die Planungskosten für eine Ausschreibung, um den zeitnahen Breitbandausbau für das Gewerbegebiet Binzburgstraße realisieren zu können. Die ansässigen Gewerbetreibenden benötigen dringend den notwendigen Breitbandausbau. Wir beantragen, eine entsprechende Planungsrate zu veranschlagen, sodass im ersten Quartal 2018 die erforderliche Ausschreibung zum Breitbandausbau veröffentlicht werden kann.

## 63000 – Gemeindestraßen

**Seite 120**

Die Gemeinde Hohberg verfügt über viele sanierungsbedürftige Straßen. Vor einigen Jahren wurden alle Straßen und deren Zustand aufgenommen und einer Klassifizierung unterzogen. Wir beantragen, diese Sanierungsmaßnahmen im ersten Quartal 2018 im Bauauschuss zu beraten.

## 76700 – Gemeindehalle Diersburg

**HHst. 50000 / Seite 126 Gebäudeunterhaltung**

Wir begrüßen die veranschlagten HH-Ansätze vollumfänglich. Die Sanierung des unteren Parkplatzes wurde bereits auch schon im Jahr 2017 veranschlagt. Eine entsprechende Sanierung sollte ebenfalls 2017 erfolgen. Wir bitten um eine Aufstellung, wann diese einzelnen Unterhaltungsarbeiten im Jahr 2018 vorgenommen werden.

## 76720 – Harmoniehalle Niederschopfheim

**HHst. 50000 / Seite 129 Gebäudeunterhaltung**

In der Harmoniehalle Niederschopfheim wurden aufgrund der Planung einer neuen Mehrzweckhalle entsprechende Sanierungen im Bereich der Küche und der Sanitäranlagen nicht mehr weiter verfolgt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Realisierung einer neuen Mehrzweckhalle aufgrund fehlender Zuschüsse nicht zeitnah umzusetzen. Deshalb beantragen wir, die entsprechende Planung und Realisierung einer Sanierung für den Küchenbereich und die Sanitäranlagen voranzutreiben und die notwenigen Mittel in dieser Haushaltsstelle zu veranschlagen.

## 82000 – Öffentlicher Personenverkehr

**HHst. 65800 / Seite 133 Beförderungskosten Buslinie Diersburg**

Siehe (29000 – Schülerbeförderung / HHst. 63900 / Seite 84 - Schülerbeförderung GMS)

Das Verkehrsaufkommen hat in den vergangenen Jahren sehr stark zugenommen. Gerade im Berufsverkehr gibt es nach Offenburg und Lahr fast täglich stockenden Verkehr oder Stau. Aus diesem Sachverhalt stellen wir den Antrag, eine Planung und Überprüfung vorzunehmen, um den öffentlichen Nahverkehr mit Haltestelle (Ortenau S-Bahn) in der Gemeinde Hohberg weiter voranzutreiben.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 84000 – Gaststätte Kegelstube Diersburg

Seite 134

Seit Jahren wird eine gemeindeeigene Gaststätte, welche wirtschaftlich betrieben wird, mit allgemeinen Steuermittel seitens der Gemeinde Hohberg mitfinanziert. Dieser belaufen sich auf 12.000,00 € pro Jahr. Wir beantragen, diese Thematik im Jahr 2018 in einer Gemeinderatssitzung zu diskutieren.

## 85500 – Gemeindewald

**Seite 135**

Unser Gemeindewald wird in den vergangenen Jahren vor allem vom Eschentriebsterben bedroht, welcher durch einen Pilz verursacht wird. Diese Sporen setzen sich auch auf die anderen Baumarten, wie z.B. Esche ab. Diese negative Entwicklung macht sich nun auch im Finanzergebnis bemerkbar. Wir freuen uns, dass wir einen fundierten und engagierten Forstwirtschaftsmeister haben, welcher sich intensiv mit dieser Bedrohung in unserem Gemeindewald beschäftigt und auseinandersetzt. Wir begrüßen die Ausgaben der Waldkulturkosten zur entsprechenden Wiederaufforstung und den veranschlagten Wildschutz zum Schutze unserer Bäume. Leider hatten wir im Jahr 2017 keine Waldbegehung mit dem Gemeinderat. Wir bitten darum, um eine jährliche Begehung mit dem Gemeinderat, sodass wir dieses nachhaltige, generationenübergreifende Thema nicht aus den Augen verlieren.

# Allgemeines

## Nutzungsvereinbarungen der Vereinsräume

Im Jahr 2014 wurden für die Vereinsräume im Bürgerhaus Hofweier einheitliche und transparente Nutzungsverträge abgeschlossen. Seitens des Gemeinderates wurde bereits mehrfach beantragt, dass diese Nutzungsvereinbarungen für alle Vereinsräume abgeschlossen werden sollen, welche sich in gemeindeeigenen Gebäuden befinden. Wir beantragen, dieses Thema im ersten Halbjahr in einer Gemeinderatssitzung entsprechend zu behandeln.

## Grundausstattung an Sportgeräten in den Hohberger Hallen

Wir beantragen wiederholt, in allen Hohberger Sporthallen eine Bestanderhebung für die vorhandenen Sportgeräte vorzunehmen und je Halle einen entsprechenden Plan auszuarbeiten, welche gemeindeeigenen Sportgeräte als Grundausstattung je Halle/Größe vorhanden sind bzw. was in Abstimmung mit Vereinen und Schulen noch notwendig ist. Hierzu sollte es auch eine Bestandsaufnehme geben wo man sehen kann welche Sportgeräte es in jeder Halle gibt und wem sie gehören.

## Anträge der Schulen und Vereinen

Dem Haushaltplanentwurf liegen keine Anträge der Schulen und Vereine vor. Wir bitten um Übermittlung.

# Vermögenshaushalt

## 13000 – Freiwillige Feuerwehr Hohberg

**HHst. 001 / Seite 144 Gemeinsames Feuerwehrgerätehaus**

Es ist sehr erfreulich, dass wir bereits einen Zuschuss der Z-Feu vorliegen haben und einen Antrag auf Ausgleichsstock für das Jahr 2018 beantragt haben. Diese Zuschüsse sind für unsere Gemeinde von großer Bedeutung, um dieses Bauvorhaben realisieren zu können.

**HHSt. 36100 / Seite 144 Zuweisungen des Landes für Beschaffungen**
**HHSt. 95300 / Seite 144 Erwerb von beweglichen Sachen**

Für die Neuanschaffung eines LF 20 und eines MTW wird die Gemeinde in 2018 und 2019 insgesamt 550.000,00 € investieren, um die Sicherheit und Funktionalität unserer Freiwilligen Feuerwehr entsprechend zu gewährleisten. Wir unterstützen die Ersatzbeschaffungen vollumfänglich.

## 21300 – Gemeinschaftsschule Hohberg

**HHst. 93500 / Seite 146 Erwerb von beweglichen Sachen**

Um unseren Schulstandort weiterhin attraktiv zu halten und diesen den heutigen Gegebenheiten in der modernen Schulwelt anzugleichen, begrüßen wir sehr stark die Anschaffung von Tablets, zwei Lernzentren, sowie einem Inputraum. Wir sehen diese Investitionen sehr nachhaltig für den Schulstandort in Hohberg an. Es ist jedoch von großer Bedeutung, dass die jetzige Gemeinschaftsschule einen zeitnahen Erweiterungsbau erhält, sowie der Trakt 2 energetisch saniert und modernisiert wird. Für unsere Fraktion haben diese längst überfällige Sanierung und der Erweiterungsbau höchste Priorität. Über die weitere Vorgehensweise eines Planungswettbewerbes oder Vergabe von entsprechenden Planungsleistungen beantragen wir eine entsprechende Vorstellung in einer Gemeinderatssitzung. Aufgrund der Dringlichkeit dieses Projektes beantragen wir eine zeitnahe Debatte im Gemeinderat. Wir beantragen, dem Gemeinderat vor Beratung dieser HH-Stelle die Mittelanforderung/Antrag der GMS zukommen zu lassen.

## 46400 – Tageseinrichtungen für Kinder

**HHst. 95100 / Seite 149 Bauausgaben / Neubau Solitärer Gruppenraum – Haus St. Wolfgang**

Die gestiegenen Kinderzahlen in unserer Gemeinde führen zur Vollbelegung unserer Kindetagesstätten. Seitens der Gemeindeverwaltung ist für das Jahr 2018 vorgesehen, auf der Außenfläche der Kindertagesstätte St. Wolfgang ein Neubau eines solitären Gruppenraumes zu realisieren. Wir begrüßen vorweg diese Intention, sodass alle Hohberger Kinder einen Kitaplatz erhalten können. Wir bitten deshalb um detaillierte Informationen zu dieser geplanten Erweiterung und die zukünftige Gestaltung des Außenbereiches. Diese Baumaßnahme wird jedoch nur eine Zwischenlösung darstellen, um den gesetzlichen Anforderungen und der positiven Entwicklung unserer Gemeinde gerecht zu werden. Wir beantragen deshalb, vor Vergabe diese Baumaßnahme eine Grundsatzdiskussion über die zukünftigen Standorte unserer Kindertagesstätten in Hohberg zu halten.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

**HHst. 93200 / Seite 150 Grunderwerb Außenfläche – Haus St. Brigitta**

Die Kindertagesstätte St. Brigitta wurde vor wenigen Jahren mit zusätzlichen Gruppenräumen erweitert. Mit dem neuen Baugebiet „Laugasserfeld im Bindenesel“ und den gestiegenen Kinderzahlen werden die bisher verfügbaren Kitaplätze nicht mehr ausreichend sein. Aus diesem Grund begrüßen wir diesen Grundstückerwerb für eine zukünftige Erweiterung von Gruppenräumen im Haus St. Brigitta.

## 56110 – Hohberghalle

**HHst. 95000 / Seite 152 Hochbauausgaben**

Seit Jahren wird beanstandet, dass in der Hohberghalle der Wasserdruck in den Duschen sehr gering ist und die Duschköpfe sehr stark verkalkt sind. Mit dem Einbau einer Entkalkungsanlage werden die jährlichen Instandhaltungen auch entsprechend minimiert. Wir beantragen, den Auftrag im ersten Quartal 2018 zu vergeben.

## 58100 – Kinderspielplätze

**HHst. 93500 / Seite 153 Erwerb von beweglichen Sachen (Neubeschaffung von Spielgeräten)**
**HHst. 95100 / Seite 153 Planungskosten Gesamtkonzeption Hohberger Kinderspielplätze**

Bereits in den vergangenen Haushaltsberatungen wurde die derzeitige Ist-Situation der Hohberger Kinderspielplätze kritisch angesprochen und bemängelt. Gerade die altersgerechte Ausstattung einzelner Kinderspielplätze und fehlende Kinderspielgeräte werden von vielen Elternteilen aller Ortsteile in hohem Maße bemängelt. Diese kritischen Stimmen wurden auch im Laufe des Jahres nicht geringer. In den jährlichen Haushaltsansätzen stehen für Instandhaltungsarbeiten und Neuanschaffungen oftmals nicht die erforderlichen Mittel zur Verfügung, um der großen Anzahl an Kinderspielplätzen in Hohberg gerecht zu werden. Aber auch der hohe pflegerische Aufwand der Grünanlagen durch die Mitarbeiter der Gemeinde Hohberg ist nicht unerheblich. Wir begrüßen diesen HH-Ansatz in Höhe von 20.000,00 € um eine entsprechende Überprüfung der Hohberger Kinderspielplätze und eine entsprechende Gesamtkonzeption für Hohberg voranzutreiben. Wir beantragen, hiermit nochmals erneut, gemäß unserem Antrag vom 26.09.2016 dieses Thema in einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates zu behandeln. Den entsprechenden Neuanschaffungen von altersgerechten Spielgeräten stehen wir sehr positiv gegenüber.

## 63000 – Gemeindestraßen

**HHst. 95000 / Seite 152 - 157 Hochbauausgaben**

Siehe Bemerkung im Verwaltungshaushalt (HHst. 63000 / Seite 120 – Gemeindestraßen). Wir bitten des Weiteren um eine Überprüfung, ob es für die Breitbandverkabelung nicht Fördermaßnahmen von Bund und Land gibt. Den Straßenbau im Gewerbegebiet Oberlohr II und der Kostenbeteiligung des Straßenbaus außerhalb des Neubaugebietes „Laufgasserfeld im Bindenesel“ befürworten wir.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

**HHst. 96000 / Seite 157 Allgemeine Ausgaben**

Wir bitten um entsprechende Erläuterung.

## Breitbandausbau Gewerbegebiet Binzburgstraße

Wir vermissen einen entsprechenden HH-Ansatz um den zeitnahen Breitbandausbau für das Gewerbegebiet Binzburgstraße realisieren zu können. Die ansässigen Gewerbetreibenden sind von dieser desastösen Infrastruktur sehr stark belastet. Wir beantragen, einen entsprechenden HH-Ansatz zu veranschlagen, sodass im ersten Quartal 2018 die erforderliche Ausschreibung zum Breitbandausbau veröffentlicht werden kann. Eine entsprechende konzeptionelle Planung und ein Zeitplan bitten wir, dem Gemeinderat zeitnah zukommen zu lassen.

## 63000 – Gemeindestraßen

**HHst. 96000 / Seite 158 Straßenbeleuchtung Erlenweg**

Wir bitten um entsprechende Erläuterung.

## 75100 – Friedhof

**HHst. 94000 / Seite 162 Errichtung einer Leichenkühlzelle in der Leichenhalle**

Wir begrüßen diesen HH-Ansatz, damit im Jahr 2018 eine entsprechende Konzeption für eine zentrale Lösung für unsere Gemeinde vorangebracht werden kann.

## 76710 – Mehrzweckhalle Hofweier

**HHst. 95000 / Seite 163-164 Bauausgaben**

Im Sommer 2017 regnete es während einer Veranstaltung an der Fensterfront und im Teilbereich zu Schule in die Halle. Leider wurde uns bis heute keine entsprechender Überprüfungsbericht vorgelegt. Wir beantragen deshalb, einen entsprechenden HH-Ansatz zur Überprüfung einzusetzen. Wir müssen unsere Bestandsgebäude entsprechend unterhalten und sanieren, um größere Sanierungsmaßnahmen aufgrund von versäumter Instandhaltungen zu umgehen.

## 76730 – Mehrzweckhalle Niederschopfheim

**HHst. 94000 / Seite 164 Bauausgaben**

Seit fast einem Jahr gab es bei diesem Bauprojekt keinen Fortschritt an Informationen und Planungen. Die örtlichen Vereine haben dies auch bereits mehrfach bemängelt. Wir beantragen, diese Bauplanung und die weitere Vorgehensweise im ersten Quartal 2018 in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung zu behandeln und die Vereine entsprechend zu informieren. Der eingestellte HH-Ansatz in Höhe von 205.000,00 € für die Planungskosten bis Leistungsphase 3 begrüßen wir.

# Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017

## 77000 – Fuhrpark

**HHst. 93500 / Seite 165 Erwerb von beweglichen Sachen**

Unsere Gemeinde verfügt über einen gut funktionierenden Bauhof und viele Flächen, welche unterhalten werden müssen. Um die Flächen entsprechend Instand halten zu können, bedarf es gewisser Gerätschaften. Wir stimmen diesen HH-Ansätzen zu.

## 81000 – Elektrizitätsversorgung

**HHst. 95000 / Seite 165 Hochbaumaßnahmen (E-Ladestation)**

Wir bitten um Überprüfung, ob es für diese Baumaßnahme eventuelle Fördermöglichkeiten durch regionale Energieversorger oder Bund/Land gibt.

## 88000 – Allgemeines Grundvermögen

**HHst. 34000 / Seite 168 Grundstücksverkäufe / Neubaugebiet Laufgasserfeld**

Die städtebaulich entwickelte Baulandfläche „Laugasserfeld im Bindenesel“ wird vielen Menschen eine neue Heimat bieten und die Gemeinde Hohberg damit zukunftsfähiger machen. Wir freuen uns sehr, dass durch diese Fortschreibung unsere Gemeinde weiterhin zukunftsorientiert entwickelt wird.

Das mit insgesamt 63.791 qm² große Gebiet wurde städtebaulich und modern konzipiert, sodass Bauland für alle Generationen entstehen kann. Aber auch die Beteiligung der Eigentümer, sowie deren Berücksichtigung von Wünschen und Anregungen der Eigentümer konnten entsprechend umgesetzt werden, sodass ein homogenes Baugebiet für Alle entstehen kann. Besonders erfreulich ist auch zu erwähnen, dass neben der Bebauung von Einzel- und Doppelhaus-hälften, auch Flächen im Bebauungsplan ausgewiesen wurden, um Reihen/- bzw. Kettenhäuser und zwei Mehrfamilienhäuser zu realisieren. Der Fraktion der Freien Wähler Hohberg war es immer ein großes Ziel und Ansinnen, möglichst allen Menschen einen geeigneten und bezahlbaren Wohnraum zu ermöglichen und bereitzustellen. Mit den im Bebauungsplan festgesetzten Reihen/- bzw. Kettenhäuser und der zwei Mehrfamilienhäuser ist dies auch sehr gelungen. Mit nunmehr 84 Baugrundstücken wird dies das größte Neubaugebiet der Gemeinde Hohberg in den vergangenen Jahren darstellen. Aufgrund der guten Infrastruktur unserer Gemeinde, welche z.B. durch die individuelle Betreuungsangebote in den Kindergärten und Schulen angeboten wer-den, ist auch die Nachfrage von Kauf- und Bauinteressenten an den Baugrundstücken spürbar groß. Für die gemeindeeigenen Grundstücke liegen ebenfalls sehr viele Käuferanfragen bei der Gemeindeverwaltung vor.

Wir beantragen, für die 19 gemeindeeigenen Bauplätze dem Gemeinderat einen entsprechenden Vorschlag für die Vergaberichtlinien und Verkaufspreise vorzustellen.

**Stellungnahme der Fraktion der Freien Wähler Hohberg zum Haushaltsplanentwurf vom 23.10.2017**

## Stellenplan und Personal

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Beschäftigten der Gemeinde Hohberg für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Vor allem die gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Hohberg begrüßen wir sehr. Die Verwaltungsaufgaben sind in den vergangenen Jahren für die Gemeinde und Städte stetig gewachsen. Vor allem in der Kinderbetreuung, in der Schule und im sozialen Bereich mussten die Kommunen entsprechende Aufgaben von Bund und Land übernehmen.

Aber auch die Unterbringung der Flüchtlinge und dessen Integration bedarf auch seitens der Gemeinde einen nicht unerheblichen Personaleinsatz. Wir freuen uns deshalb sehr, dass im vorliegenden Stellenplan die von unserer Fraktion beantragte Stelle im Bereich „Kindergarten/Schule/Soziales/Integration“ aufgenommen und bereits eine Stellenausschreibung veröffentlicht worden ist. Dem weiteren Stellenplan stimmen wir zu.

# Wirtschaftsplan Wasserversorgung Hohberg

Die zukunftsorientierten Baumaßnahmen begrüßen wir sehr. Der neue Hochbehälter in Diersburg wird den Bürgerinnen und Bürger, das höchste Gut, das Wasser, auch weiterhin unabhängig von Markteinflüssen zur Verfügung stellen. Wir tragen den vorliegenden Wirtschaftsplanentwurf vollumfänglich mit.

# Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung Hohberg

Wir stimmen dem Wirtschaftsplanentwurf zu.